

Information, Schulung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Landschaftsschutz in der Schweiz : Tätigkeit der SL = Protection du paysage en Suisse : activité de la FSPAP**

Band (Jahr): - **(1986)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

8. Information, Schulung

Vorträge, Referate

30. Januar: WWF Neuenburg, Generalversammlung: "Le paysage entre le musée et la spéculation", B. Lieberherr

30. Januar: Rotary Club Zürich-Dietikon: "Die friedliche Zerstörung der Landschaft", H. Weiss

26. März: Basler und Partner, Ingenieure und Planer in Zürich: "Einige Aspekte des Wasserbaus aus der Sicht des Landschaftsschutzes", H. Weiss (im Rahmen des regelmässigen Kolloquiums, das von der Firma für die eigenen Angestellten und auswärtige Interessenten veranstaltet wird)

28./29. April: Generalversammlung des Schweizerischen Freisinnig-Demokratischen Presseverbandes in Locarno: "Wassernutzung und Landschaftsschutz", NR Dr. W. Loretan, Präsident der SL und Dr. R. Stüdeli, Mitglied des Stiftungsrates

14. Mai: Kiwanis Club Küsnacht ZH: "Was ist die Landschaft?", H. Weiss

15. Mai: Naturschutzzentrum Champ Pittet: "Paysage et améliorations foncières", B. Lieberherr

22. Mai: Interkantonale Ingenieurschule Rapperswil: "Landschaft im Jahr 2000, Erfahrungen aus dem politischen Alltag", H. Weiss (im Rahmen einer Vortragsreihe zum Thema "Wende oder Untergang?")

22. Mai: Naturschutzzentrum Champ Pittet, cycle: Les points chauds de l'environnement: "A qui appartient le paysage?", B. Lieberherr

4. Juni: SL: "Die Landschaft im Spannungsfeld zwischen Museum und restlos ausgenutzter Produktionsfläche", H. Weiss (im Rahmen der SL-Tagung über die Erhaltung traditioneller Kulturlandschaften)

11. Juni: Vereinigung für Gewässerschutz und Lufthygiene (VGL): "Erfordernisse des Natur- und Landschaftsschutzes beim Wasserbau", H. Weiss (anlässlich der Fachtagung über "Naturnahe Bachverbauung")

18. Juni: Fondation Roi Baudouin, Brüssel: "Le paysage, dimension oublié de l'environnement", H. Weiss (im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums der oben genannten Stiftung)

20. Juni: Aqua Viva: "Lebendiges Wasser", H. Weiss (im Rahmen der Jahresversammlung der Aqua Viva)

24. Juni: SVP-Schweiz: "Sportliche Grossanlässe auf dem Buckel der Natur?", H. Weiss (im Rahmen einer Tagung zum Thema "Wieviel Sport erträgt unsere Umwelt?")

20. November: Museum Gletschergarten Luzern: dito 4. Juni, H. Weiss (Eröffnung der Ausstellung 'Alte Kulturlandschaften-Neue Werte')

7. Dezember: Schweizer Alpen Club, Sektion Hoher Rohn: "Landschaft und Wasserwirtschaft im alpinen Raum", H. Weiss (im Rahmen der jährlichen Etzel-Zusammenkunft des SAC)

BIGA: "Landschaft-Landschaftsschutz-Landschaftspflege" (Vorträge von B. Lieberherr im Juni in Lausanne und im September im Jura im Rahmen eines Fortbildungskurses des BIGA für Lehrer von Berufsschulen aus der französischen und italienischen Schweiz)

Publikationen, Presse, Radio, Fernsehen

Die im Jahr 1985 veröffentlichte Schrift Nr. 3 "Die Erhaltung traditioneller Kulturlandschaften" (M. Schwarze) wurde in zweiter Auflage herausgegeben. Die Schrift ist zum Preis von Fr. 5.-- beim Sekretariat der SL zu beziehen.

Als weitere Schrift der SL wurde ein Separatdruck von einem sehr lesenswerten Aufsatz erstellt, der in der Schweizerischen Zeitschrift für Forstwesen (Nr. 2/1986) erschien: H. Voegeli: "Urwald, natürliche Waldgesellschaften, sich selbst überlassener, bisher bewirtschafteter Wald; ihre Bedeutung für den naturnahen Waldbau und den Naturschutz". Dieser gerade im Zusammenhang mit der Diskussion um die Walderhaltung und Walderschließung bedeutsame Aufsatz kann für Fr. 3.-- beim Sekretariat der SL bezogen werden.

Der periodisch publizierte Pressedienst der SL war 1986 folgenden Themen gewidmet:

- Schneekanonen - Mit Kunstschnee einen weiteren Schritt in Richtung Umweltmanipulation
- Landschaften - Für wen ? Warum ? Wie ?
- Vom Nutzen des Nicht-Nutzens
- Landschaftsschutz eine Daueraufgabe / Förderalismus und Landschaftsschutz / Dialektik zwischen dem "Detail" und der grossräumigen Planung
- Bundesgericht erweitert die Beschwerdebefugnis auf dem Gebiet des Natur- und Heimatsschutzes - ein historischer Entscheid für den Landschaftsschutz
- Das gegenseitige Verständnis gefördert - Armee und Landschaftsschutz
- Noch mehr Landschafts- und Ortsbildzerstörung für breitere Camions und Cars? - Zur Revision des Strassenverkehrsgesetzes
- Fördert der Bund touristische Sachzwänge? - Zollfreiheit gegen Landschaftsschutz

An einer von W. Vetterli moderierten Live-Sendung des Schweizer Fernsehens über Energieprobleme und die Stromversorgung erläuterte der Stiftungsratspräsident Nationalrat Dr. W. Loretan den Standpunkt des Landschaftsschutzes ("Heute abend in Buchs", 15. Januar 1986).

B. Lieberherr, P. Glauser und H. Weiss wirkten sodann an verschiedenen Radiosendungen zu aktuellen und grundsätzlichen Themen mit.

Mit verschiedenen Einzelbeiträgen in Tageszeitungen, Zeitschriften und am Radio haben Mitglieder der SL-Organe anhand von instruktiven Fallbeispielen zu aktuellen Fragen des Landschaftsschutzes, der Gesetzgebung, des Vollzugs und der Rechtssprechung Stellung genommen, ebenso zur Bedeutung besonderer Landschaften; beispielsweise erschien in der Wochenendbeilage vom 11./12. Oktober der "Neuen Zürcher Zeitung" ein Artikel des Geschäftsführers der SL unter dem Titel "Greina - oder die Subjektivität des Landschaftserlebnisses" mit Bildern des Appenzeller Fotografen Mäddel Fuchs.

Tagungen und Kurse

Die SL führte im Berichtjahr folgende Anlässe durch:

- 10. Februar: Pressekonferenz gemeinsam mit den Organisationen SBN, SES, SGU und WWF über die Hochspannungsleitung Mühleberg-Verbois in Bern mit Referaten von Nationalrat Dr. W. Loretan, Präsident SL und von B. Lieberherr, Sekretariat SL.
- 4. Juni: Tagung über "Landschaftsschutz - eine Aufgabe der Landwirtschaft" in der Schulwarte Bern mit anschliessender Exkursion ins Tal der Langeten (Wässermatten, Projekt Hochwasserschutz).
- 12. Juli: Eröffnung Naturlehrpfad Gletsch
- 18. Juli: Presseorientierung über den Schutz des Baltschiedertals, Vertragsunterzeichnung und anschliessende Wanderung
- 29./30. August: Jahrestagung der SL in Elm mit Besichtigung des Panzerschiessplatzes Wichlen und des Krauchtals, Gemeinde Matt (GL) (vgl. S. 7)

Ausstellungen

Die anlässlich der Tagung vom 4. Juni in den Räumlichkeiten der Stiftung Alpines Museum in Bern eröffnete Ausstellung "Alte Kulturlandschaften - neue Werte" stiess auf grosses Interesse und wurde deshalb ab 20. Dezember im Museum Gletschergarten Luzern gezeigt, um Ende Februar 1987 nach Frauenfeld zu wandern, wo sie im Naturmuseum noch bis zum 26. April 1987 zu sehen ist.

Hochschule

Die Vorlesung "Landschaftsschutz" wurde wiederum im Rahmen eines Lehrauftrages der ETHZ für Studierende der Abteilung VI (Forstwirtschaft), VII (Landwirtschaft), VIII (Kulturtechnik und Vermessung), X (Naturwissenschaften) sowie der philosoph. Fakultät II der Universität Zürich von H. Weiss (1 Wochenstunde) gemeinsam mit Prof. Dr. E. Landolt vom geobotanischen Institut der ETHZ gehalten.